

# Inhalt

Einleitung .....	7
1. Binnen- und Außengrenzen des „sozialistischen Lagers“ – ein Überblick.....	13
2. Aufbau der ostmitteleuropäischen Grenzregime nach dem Umbruch des Zweiten Weltkriegs (1945–1949).....	19
2.1 Neuordnung Europas: Die Grenzen der SBZ in der unmittelbaren Nachkriegszeit .....	19
2.2 Das Grenzregime in der SBZ – beginnende Militarisierung der Grenzpolizei .....	29
2.3 Alltag und Lebenswelt in den deutsch-polnischen Grenzgebieten der Nachkriegszeit .....	38
3. Annäherung und Abgrenzung zwischen den „Bruderländern“ (1949–1961) .....	47
3.1 Die Oder-Neiße-Grenze – Determinante der staatlichen Beziehungen zwischen der DDR und Polen .....	47
3.2 „Deutscher ist nicht gleich Deutscher“ – Grundlagen „freundschaftlicher Beziehungen“ zwischen der DDR und der Tschechoslowakei .....	54
3.3 Binationale Zusammenarbeit der Grenzorgane an den „Friedens- und Freundschaftsgrenzen“ .....	59
3.4 Verstärkter militärischer Umbau der Grenzpolizei in den 1950er-Jahren..	66
3.5 Die Abwanderung wird zum Problem: „Die Machthaber sperren ihre Bürger ein“ .....	71
3.6 Mythos und Realität: Die Grenzanlagen zwischen den „Bruderländern“ ..	74
4. Die Rolle des Ministeriums für Staatssicherheit bei der Überwachung der Ostgrenzen der DDR in Zeiten der Konsolidierung (1961–1972).....	79
4.1 Das „nördliche Dreieck“ nach dem Mauerbau und die Anfänge des Tourismus .....	79
4.2 Passkontrolle und Fahndung – die Anfänge des MfS im Grenzregime der DDR .....	83
Exkurs: Kirchliche Initiativen für eine transnationale Zusammenarbeit und Versöhnung zwischen der DDR und Polen .....	87
4.3 Kontinuierlicher Machtzuwachs des MfS an den Ostgrenzen der DDR .....	89

4.4	Die Verhinderung von Fluchtversuchen durch das MfS über die Länder des Ostblocks .....	96
4.5	Die Zusammenarbeit am Beispiel der Grenzübergangsstelle Görlitz .....	103
4.6	„Prager Frühling“ 1968 – der „sozialistische Internationalismus“ erhält eine neue Bedeutung .....	106
5.	<b>Scheinbare Durchlässigkeit der Ostgrenzen der DDR in der Ära der Entspannung (1972–1980).....</b>	<b>113</b>
5.1	Transnationale Wirkung des freien Reiseverkehrs auf Politik und Gesellschaft in der DDR und in Polen .....	113
5.2	Grenzüberschreitende Zusammenarbeit im pass- und visafreien Reiseverkehr .....	121
5.3	Professionalisierung der Grenzkontrollen beim MfS – die Bereiche „Fahndung“ und „Filtrierung“ .....	125
5.4	Transnationale Zusammenarbeit der Geheimdienste bei der Flucht über die Länder des Ostblocks .....	131
6.	<b>Verschärfung und Zusammenbruch der ostmitteleuropäischen Grenzregime (1980–1989) .....</b>	<b>139</b>
6.1	Die Anfänge der Solidarność 1980/81 und die Abschottungspolitik der DDR .....	139
6.2	Opposition in Polen und der DDR: Kontakte, Zusammenarbeit und Mobilisierung .....	144
6.3	Die Tschechoslowakei als Zufluchtsort für Oppositionelle und Privatreisende .....	153
6.4	„Go East“ oder grenzenlose Freiheit? Mit dem Transitvisum durch die UdSSR .....	157
6.5	Flucht über die Länder des Ostblocks und ihre verstärkte Bekämpfung durch die Staatssicherheit .....	160
6.6	Tödliche Grenzen: Opfer ostmittel- und osteuropäischer Grenzregime .....	165
6.7	„Die Grenzen werden brüchig“ – Fluchtbewegung über den Ostblock während der friedlichen Revolution 1989 .....	169
	<b>Resümee .....</b>	<b>179</b>
	<b>Abkürzungsverzeichnis.....</b>	<b>185</b>
	<b>Quellen- und Literaturverzeichnis .....</b>	<b>187</b>
	<b>Bildnachweise .....</b>	<b>202</b>
	<b>Personenregister .....</b>	<b>203</b>
	<b>Danksagung .....</b>	<b>205</b>